



VIZEPRÄSIDENTIN
FÜR DIVERSITÄT UND
INTERNATIONALES

Prof. Dr. Christine Gerhardt

Diversity-Preis der Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Bamberg, den 25.04.2022

Das Selbstverständnis der Universität Bamberg beinhaltet ein eindeutiges Bekenntnis zu menschlicher Vielfalt als Stärke. Die Universität tritt für durchgängige Chancengleichheit – von Menschen unterschiedlichen Geschlechts, sexueller Orientierung und Identität, unterschiedlicher kultureller und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, unterschiedlicher körperlichen und geistigen Fähigkeiten, unterschiedlichen Alters – ebenso ein wie für nachhaltige Familienfreundlichkeit für Beschäftigte und Studierende. Sie bekennt sich zu gelebter Internationalität, lebenslangem Lernen und verpflichtet sich zur Offenheit gegenüber einer Vielzahl gesellschaftlicher Gruppen, einschließlich Geflüchteter.

Kapuzinerstraße 16
96047 Bamberg
Tel. +49 (0)951 _ 863-1006

vp.div-int@uni-bamberg.de
www.uni-bamberg.de

Um bestehende Aktivitäten im Bereich Diversity sichtbarer zu machen und neue Projekte anzuregen, lobt die Universität Bamberg 2022 erneut einen Diversity-Preis aus. Der Preis wird durch das Unternehmen Ofa Bamberg GmbH gestiftet, ist mit 1000,00 Euro dotiert und wird jährlich im Rahmen des Dies academicus verliehen. Der Diversity-Preis richtet sich an außerordentlich engagierte Mitglieder der Universität Bamberg aller Statusgruppen und kann je nach Antragslage an eine Person vergeben oder auf mehrere aufgeteilt werden.

Der Diversity-Preis zeichnet herausragende Leistungen in Forschung, Lehre und universitärem Leben aus, die sich mit der diversen gesellschaftlichen Wirklichkeit und damit verbundenen Fragen informiert und innovativ auseinandersetzen und so zu einer weltoffenen, diskriminierungsfreieren Hochschule und Gesellschaft beitragen. Folgende Projekte können prämiert werden:

- **Forschungs- und Abschlussarbeiten** – hervorragende wissenschaftliche Publikationen und Qualifikationsschriften sowie Studienabschlussarbeiten (BA, MA und Zulassungsarbeiten mit mindestens einer Note von 2,0), die sich zentral mit Dimensionen von Diversität und damit verbundenen Aspekten (Migration, Inklusion, soziale Ungleichheit, Antisemitismus, [Anti-] Rassismus u.ä.) beschäftigen;
- **Lehre** – Veranstaltungen, die durch den Fokus auf diversitätsrelevante Inhalte, Konzepte oder Formate zu einer wissenschaftlich fundierten



Auseinandersetzung mit Vielfalt befähigen, theoretische oder praktische Ansätze für den wertschätzenden Umgang mit Heterogenität vermitteln oder Inklusion besonders fördern;

- **universitäres Leben** – Aktivitäten von Universitätsangehörigen, die sich dezidiert für ein weltoffenes, gewaltfreies Zusammenleben an der Universität oder auch darüber hinaus einsetzen, neue Lösungsansätze entwickeln oder umsetzen, aktiv gegen Vorurteile, Diskriminierung und Rassismus eintreten oder sich in besonderer Weise für von Ungleichbehandlung betroffene Menschen einsetzen.

Eigenbewerbungen und Vorschläge (mit Einverständnis der Vorgeschlagenen) können bis zum **15.07.2022** elektronisch bei der Referentin der Vizepräsidentin für Diversität und Internationales eingereicht werden (johanna.feier@uni-bamberg.de). Vorschlagsberechtigt sind alle Universitätsangehörigen. Auf ca. zwei Seiten soll das Projekt, das maximal zwei Jahre zurückliegen darf, skizziert und der Vorschlag begründet werden. Beizufügen sind in einer zusammenhängenden PDF-Datei:

- kurzer tabellarischer Lebenslauf
- Lehre: Seminarplan, exemplarische Evaluationen u.ä.
- Forschung: ein Exemplar der wissenschaftlichen Arbeit, eine eigene Zusammenfassung sowie alle vorliegenden Gutachten
- universitäres Leben: Unterlagen, die das Projekt dokumentieren und evaluieren

Die Auswahl trifft eine Jury aus Vertreter*innen der Studierenden, des Mittelbaus, der Professor*innen und des wissenschaftsstützenden Bereichs der Universität Bamberg. Alle Vorschläge und Bewerbungen werden der Jury vorgelegt.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Referentin der Vizepräsidentin für Diversität und Internationales, Dr. Johanna Feier, zur Verfügung. Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen!

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'C. Gerhardt'.

Prof. Dr. Christine Gerhardt
Vizepräsidentin für Diversität und Internationales